



Dr. Bernd Hochberger, Vorstandsmitglied der Stadtparkasse, feiert zusammen mit Stadtrat Hans Kaplan Richtfest in Fürstenried-Ost für 84 neue Wohnungen, ein Ärztehaus und Supermarkt in der Winterthurerstraße.

05.05.2017 10:00 CEST

## Stadtparkasse München baut 84 neue Wohnungen für München

**Richtfest in Fürstenried Ost / Neuer Wohnraum an der Winterthurer Straße / Miete wird mit Hilfe des Münchner Mietspiegel festgelegt. München (sskm).** Die Stadtparkasse München feiert Richtfest in Fürstenried Ost: Auf dem Sparkassengelände an der Winterthurer Straße entstehen 84 zusätzliche Wohnungen, ein Supermarkt, eine Apotheke, eine Sparkassenfiliale sowie Ärzte- und Praxisflächen und eine Tiefgarage. Dr. Bernd Hochberger, Vorstandsmitglied der Stadtparkasse München, begrüßt den Neubau: „Mit dem zusätzlichen Wohnungsangebot sorgen wir dafür,

bezahlbaren Wohnraum in München zu schaffen. Dafür nutzen wir auch gerne die Möglichkeit der Nachverdichtung unserer bestehenden Objekte.“

Auf dem Grundstück befindet sich bereits seit 1962 das sogenannte Sparkassenhochhaus mit Wohnungen und Geschäftsräumen. Um zusätzlichen bezahlbaren Wohnraum für die Münchner Bürger zu schaffen, wird das Gelände weiter bebaut. In dem 2013 in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt München und dem zuständigen Bezirksausschuss BA19 ausgeschriebenen Architektenwettbewerb setzte sich der Entwurf des Münchner Architekturbüros Falk von Tettenborn durch. Dieser Entwurf sieht eine zusätzliche Bebauung vor, die sich harmonisch in das bereits vorhandene Gebäudeensemble einfügt. Die Baumaßnahme begann 2016, der erste Bauabschnitt im Bereich der Züricher Straße wird noch im Jahr 2017 fertiggestellt, der zweite Bauabschnitt im rückwärtigen Teil des Geländes Ende 2018.

Die insgesamt 84 neuen Wohnungen werden zunächst den rund 2.600 Mitarbeitern und Auszubildenden der Stadtparkasse angeboten. Falls keiner der Mitarbeiter Interesse zum Mieten einer freiwerdenden Wohnung zeigt, wandert das Angebot auf den freien Wohnungsmarkt. Die Miete richtet sich strikt nach dem Münchner Mietspiegel. Stadtrat Hans Kaplan, der im Namen der Landeshauptstadt München beim Richtfest mit anwesend war, dankte der Stadtparkasse für ihr Engagement, den Münchner Wohnungsmarkt etwas zu entlasten.

Die Stadtparkasse München hat bereits einen großen Immobilienbestand von rund 1.700 Wohnungen und investiert laufend weiter in den Münchner Wohnungsmarkt. Die Wohnungen, auf die vorrangig Mitarbeiter der Stadtparkasse München das Vorrecht haben, sind auch im Wettbewerb am Münchner Arbeitsmarkt ein wichtiges Wettbewerbsargument. Junge Mitarbeiter mit einem geringeren Einkommen unterstützt die Stadtparkasse sogar mit einem direkten Mietzuschuss, sofern die Sparkassen-Wohnung eine gewisse Größe nicht überschreitet.

---

*Fast jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtparkasse München. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich, bezogen auf Hauptbankverbindungen, bietet an 77 Standorten Filialen und BeratungsCenter, zusätzlich 46 SB ServiceStellen sowie mit 5 ImmobilienCentern das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus*

*der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, stellt sie das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen bereit. Mit einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 16,9 Milliarden Euro ist die Stadtsparkasse München die größte bayerische und fünftgrößte deutsche Sparkasse. Das 1824 gegründete Kreditinstitut beschäftigt rund 2.300 Sparkassen-Mitarbeiter und 265 Auszubildende (Stand 31.12.2016). Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maß im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München.*

## Kontaktpersonen



**Cornelia Klaila**

Pressekontakt

presse@sskm.de

089 2167 47301



**Sebastian Sippel**

Pressekontakt

presse@sskm.de

089 2167 47314

0175 1551 518